



NABU-PRESSEDIENST

Naturschutz vor Ort • Nr. 04/2010 • 06.03.2010

Pressemitteilung

NABU kritisiert weitere Demontage des Naturschutzes Oscar Klose bleibt Vorsitzender – Dirk Stahnke neuer Schriftführer

Eutin. Deutliche Kritik an dem von der Kieler Regierungskoalition vorangetriebenen Abbau der Naturschutzstandards äußerte NABU-Vorsitzender Oscar Klose im Rahmen der Mitgliederversammlung der Gruppe Eutin. Dabei sei die jüngste Beschneidung des Landesnaturschutzgesetzes erst der Anfang einer Streicharie bisher nicht dagewesenen Ausmaßes.

Kritisch sehe der Verband auch die weitere großflächige Ausweisung großer Eignungsflächen für die Windenergienutzung und andere Großprojekte wie die „Riesenphotovoltaikanlage“ bei Bujendorf. Bei aller Sympathie für die erneuerbaren Energien mache auch hier die Menge das Gift, stellte Klose fest.

An die Adresse der Stadt Eutin richtete der Vorsitzende Kritik am Umgang mit dem Artenschutzrecht. „In Eutin nimmt man es mit dem Artenschutz nach wie vor nicht so genau und versucht alles, notfalls auch mit gutachterlicher Unterstützung, um sich um geltendes Recht herumzumogeln“. Jüngstes Beispiel hierfür sei die geplante Beseitigung der Saatkrähenkolonie am Kleine Eutiner See.

Positiv bewertete Klose die Maßnahmen und Erfolge der vom NABU Eutin im Jahr 2008 gestarteten Amphibienkampagne. So seien im vergangenen Jahr mit finanzieller Unterstützung durch den Kreis Ostholstein rund 30 neue Laichgewässer für Laubfrosch & Co. angelegt worden. Auch konnten wieder knapp 4.000 vom NABU aufgezogene Laubfrösche in neu geschaffene Lebensräume entlassen werden.

Die Kassenprüferinnen Karin Klitzing und Susanne Hansen bescheinigten dem Verein eine solide Finanzlage. Erfreulich sei auch der starke Zuspruch aus der Bevölkerung. Die Zahl der Mitglieder sei im vergangenen Jahr auf insgesamt 480 angestiegen. Dies beweise, so die einhellige Auffassung des Vorstands, dass die Bevölkerung die Arbeit der Eutiner Naturschützer für unverzichtbar halte.

In den anschließenden Vorstandswahlen wurde Oscar Klose einstimmig im Amt bestätigt und wird den Verein für vier weitere Jahre führen.

Neuer Schriftführer ist Dirk-Christian Stahnke aus Eutin, der bereits seit einem Jahr als Beisitzer den Vorstand unterstützt. Seine Amtsvorgängerin Gudrun Griep hat nach eineinhalb Jahrzehnten der Vorstandsarbeit ihr Amt zur Verfügung gestellt, werde aber die Amphibienschutzprojekte in Braak und Klenzau weiterhin betreuen.



Bankverbindung
Sparkasse Ostholstein
BLZ 213 522 40
Kto: 10 173

NABU-Geschäftsstelle
Vahldiekstraße 19a
23701 Eutin
Tel./Fax.: 04521/5344

NABU-online
www.nabu-eutin.de

1. Vorsitzender
Oscar Klose

2. Vorsitzender
Rainer Kahns

Anm. zu anl. Foto: Oscar Klose (li.) dankte Gudrun Griep für eineinhalb Jahrzehnte Vorstandsarbeit, zuletzt als Schriftführerin. Ihr Amtsnachfolger ist Dirk-Christian Stahnke aus Eutin.
Als Autor bitte NABU/Sommerfeld angeben



Bankverbindung
Sparkasse Ostholstein
BLZ 213 522 40
Kto: 10 173

NABU-Geschäftsstelle
Vahldiekstraße 19a
23701 Eutin
Tel./Fax.: 04521/5344

NABU-online
www.nabu-eutin.de

1. Vorsitzender
Oscar Klose

2. Vorsitzender
Rainer Kahns